

Kunstmuseum Magdeburg

Konzept für eine Medien-/Kunstinstallation

Konzeptstand
03/12/10



jan edler & tim edler GmbH

realities:united





Trans-Reflex

Trans-Reflex ist eine Kunstinstallation an der Fassade des Kunstmuseums "Kloster Unserer Lieben Frauen" in Magdeburg.

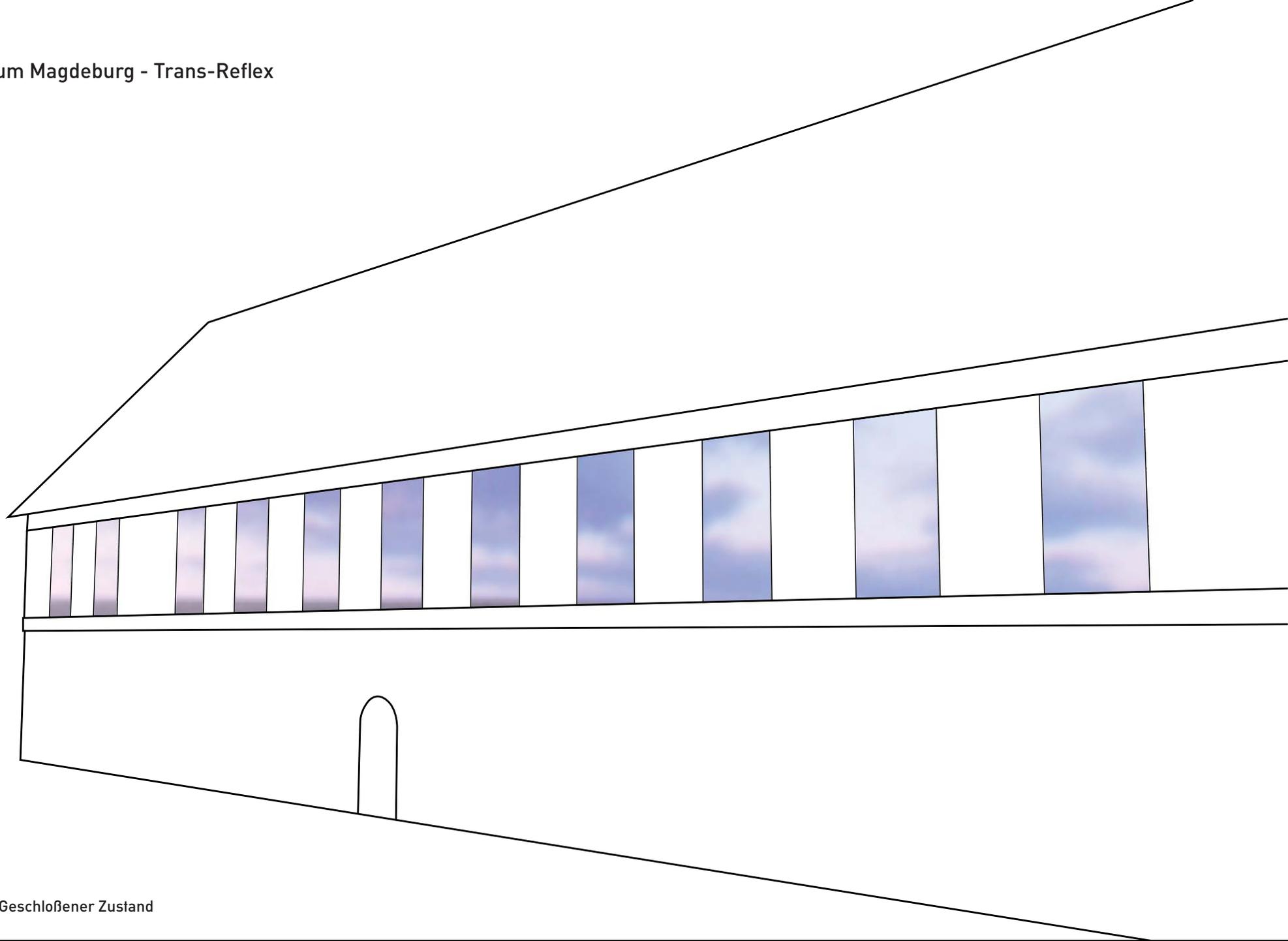
Die Installation besteht aus siebzehn ca. 160cm mal 320cm großen, beidseitig verspiegelten Paneele mit integrierten Klappscharnieren. Diese Paneele werden vor den elf großen Fenstern der Nord-Fassade, sowie den 6 Fenstern der Ost-Fassade des Museums installiert. Die Klappscharniere sind je nach Fenster an einer der Paneelkanten angebracht, so dass sich jedes der Spiegelpaneele um eine Achse/Kante in vordefinierten Winkeln (auf-)klappen läßt – je nach Fenster also nach links, nach rechts, nach oben oder nach unten.

Durch die individuellen Winkel und Klapprichtungen der einzelnen Paneele bilden diese über die Spiegelungen unterschiedliche Fragmente der Umgebung ab. Die Collage vermischt zwei unterschiedliche Wirklichkeiten und steht im Kontrast sowohl zur ursprünglichen selbst gewählten Abschottung des Klosterbaus als auch zur städtebaulichen Bezugslosigkeit der Nachkriegsmoderne.

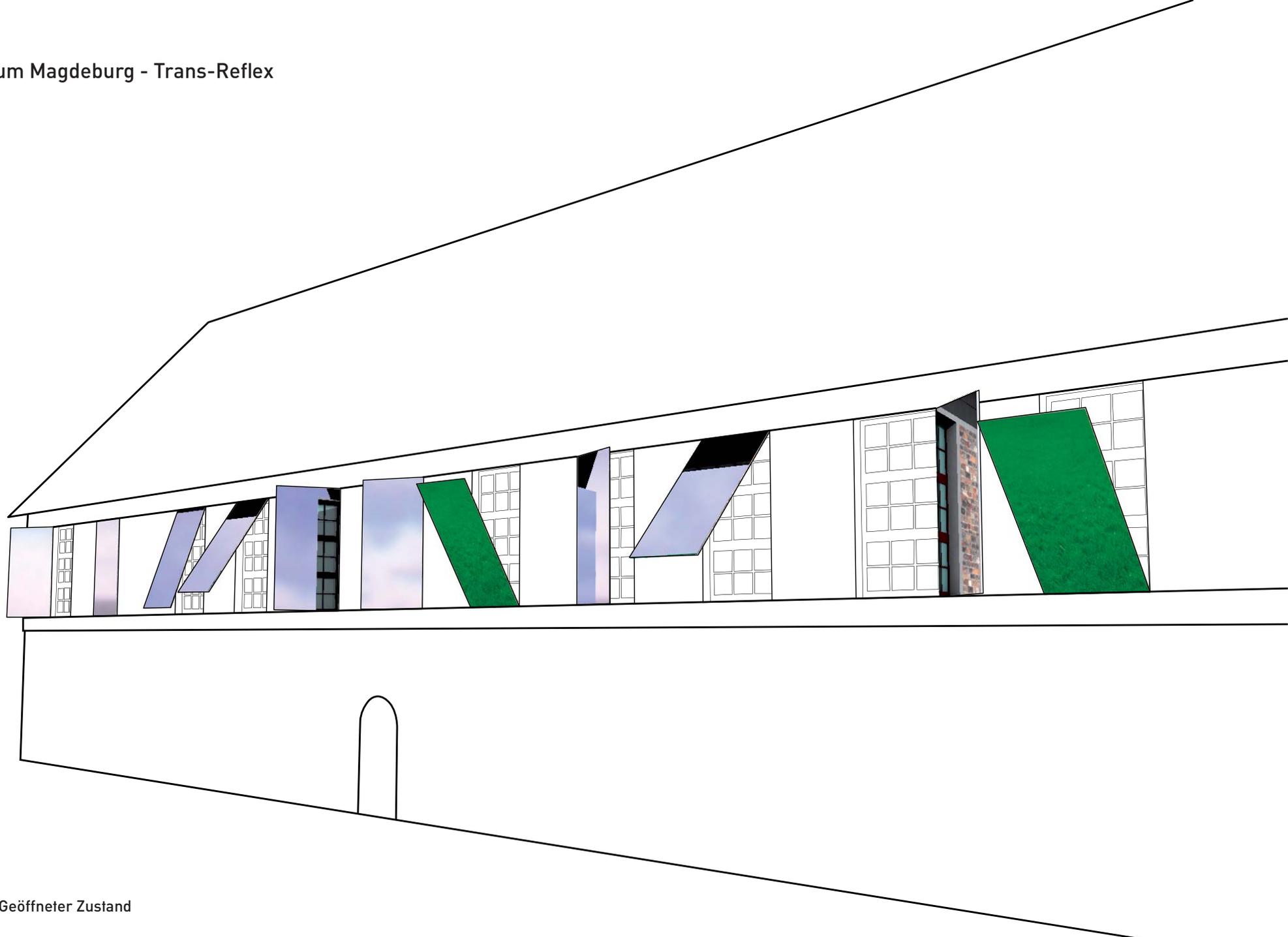
Die Auflösung und Neuzusammensetzung der Blickbeziehungen wirkt entsprechend in beide Richtungen: für den Blick von außen auf das Gebäude genauso wie für den Blick von Innen nach außen.

Im zugeklappten Zustand dagegen bilden alle Paneele zusammen eine Flucht mit/in der jeweiligen Fassade und somit eine homogene Reflexionsebene. In dieser Konfiguration übernehmen die Paneele nebenbei die Funktion der an den Fenstern geforderten Raumverdunkelung.

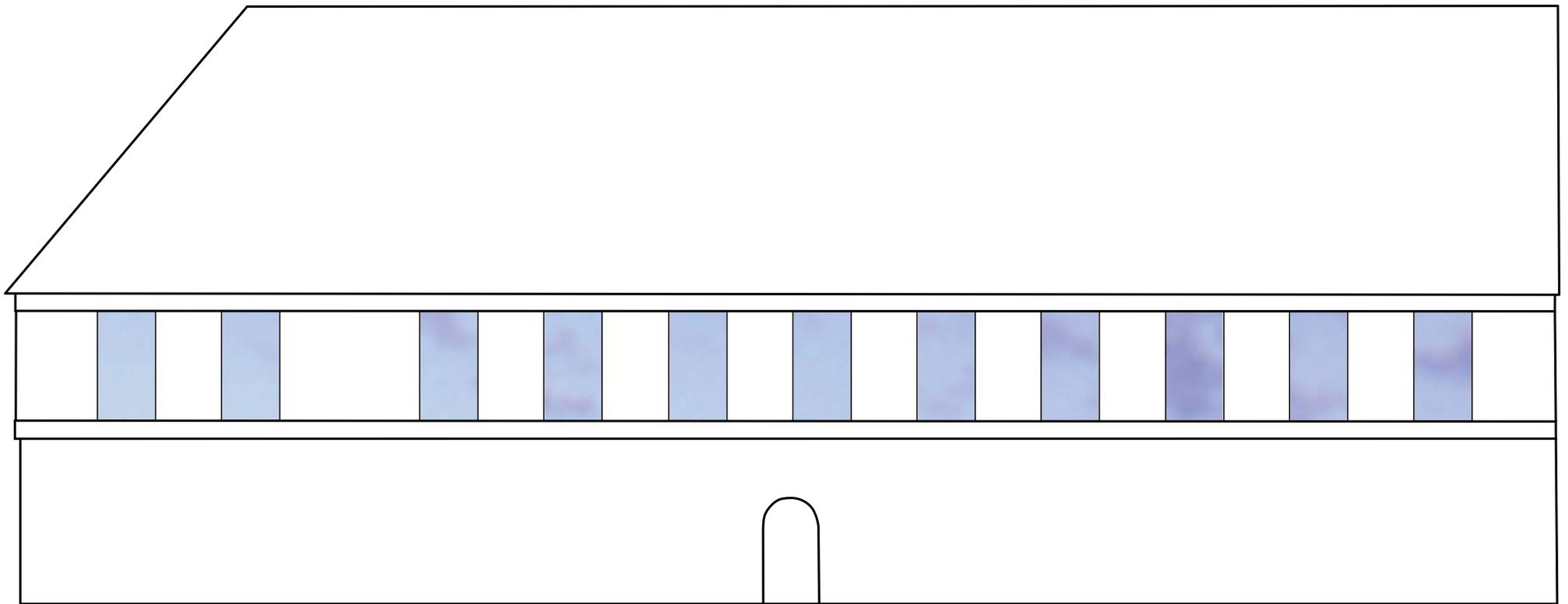
Bei der Installation Trans-Reflex dienen die Spiegel nicht der Selbstbetrachtung, sondern der Erweiterung des persönlichen Blickfeldes, und markieren gleichzeitig den Übergang zwischen Außen und Innen, zwischen Straßenraum und Kunstraum.



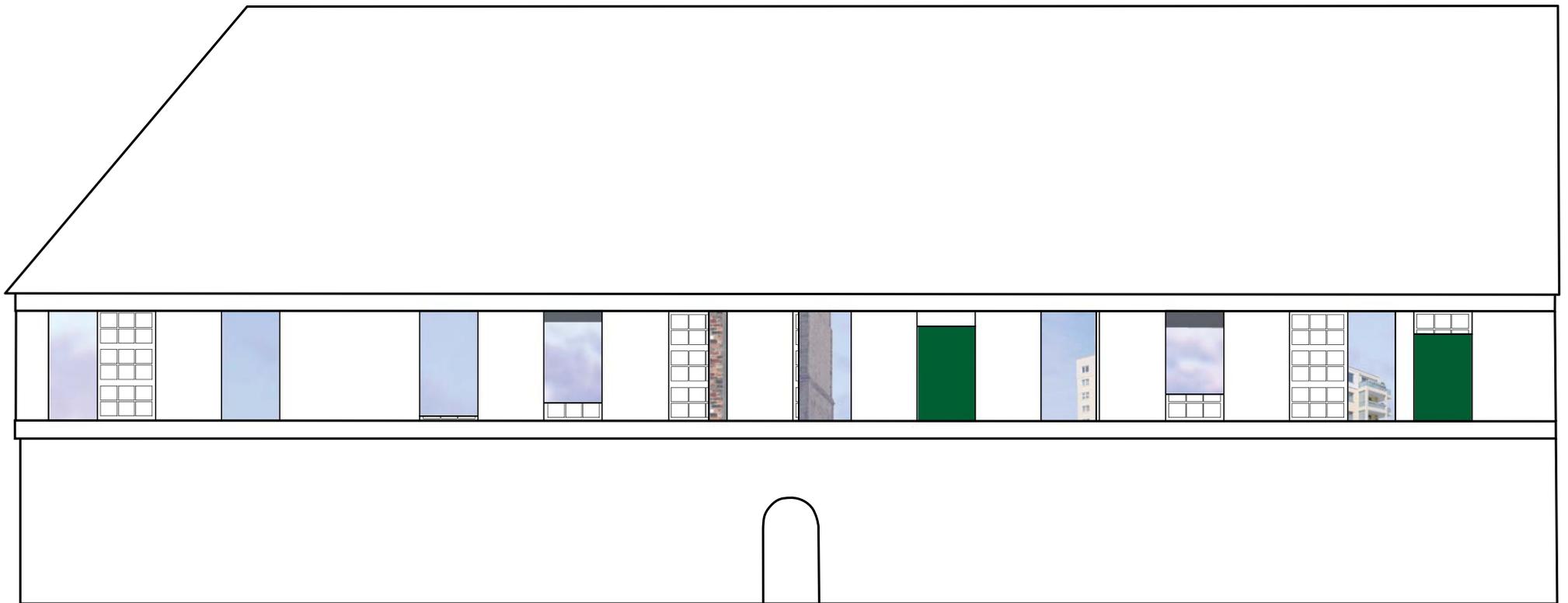
Perpektive 01 - Geschloßener Zustand



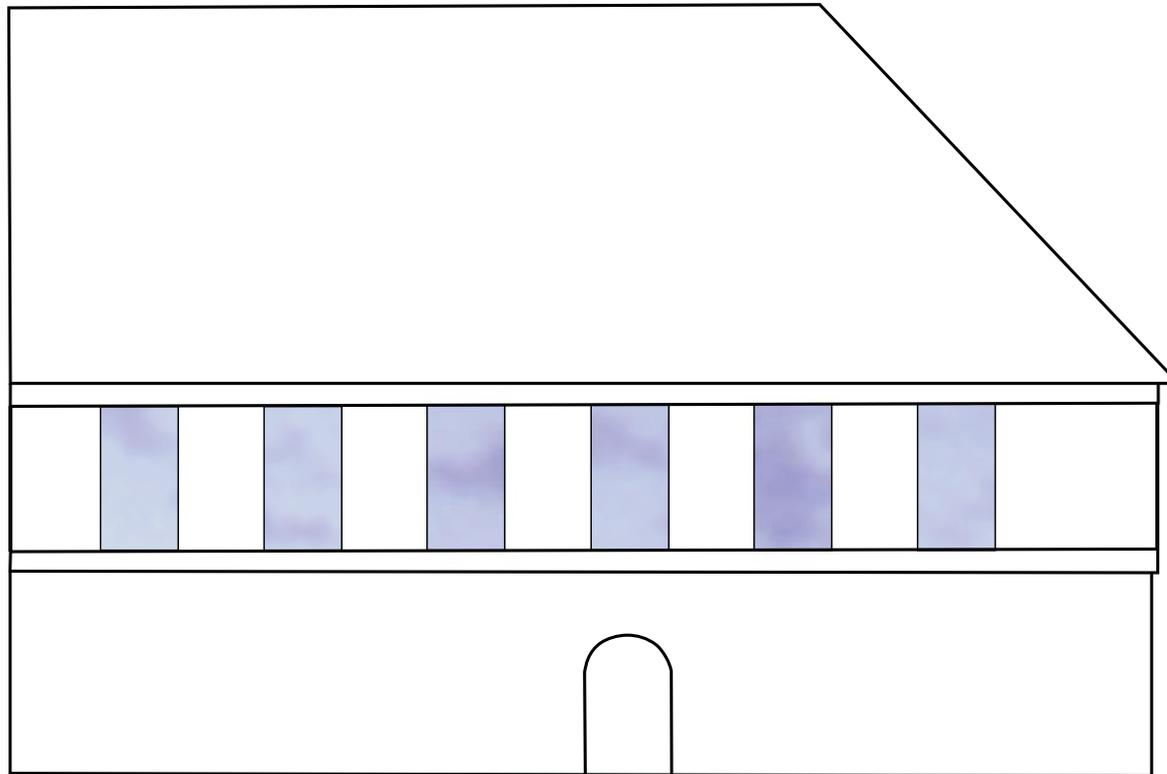
Perpektive 01 - Geöffneter Zustand



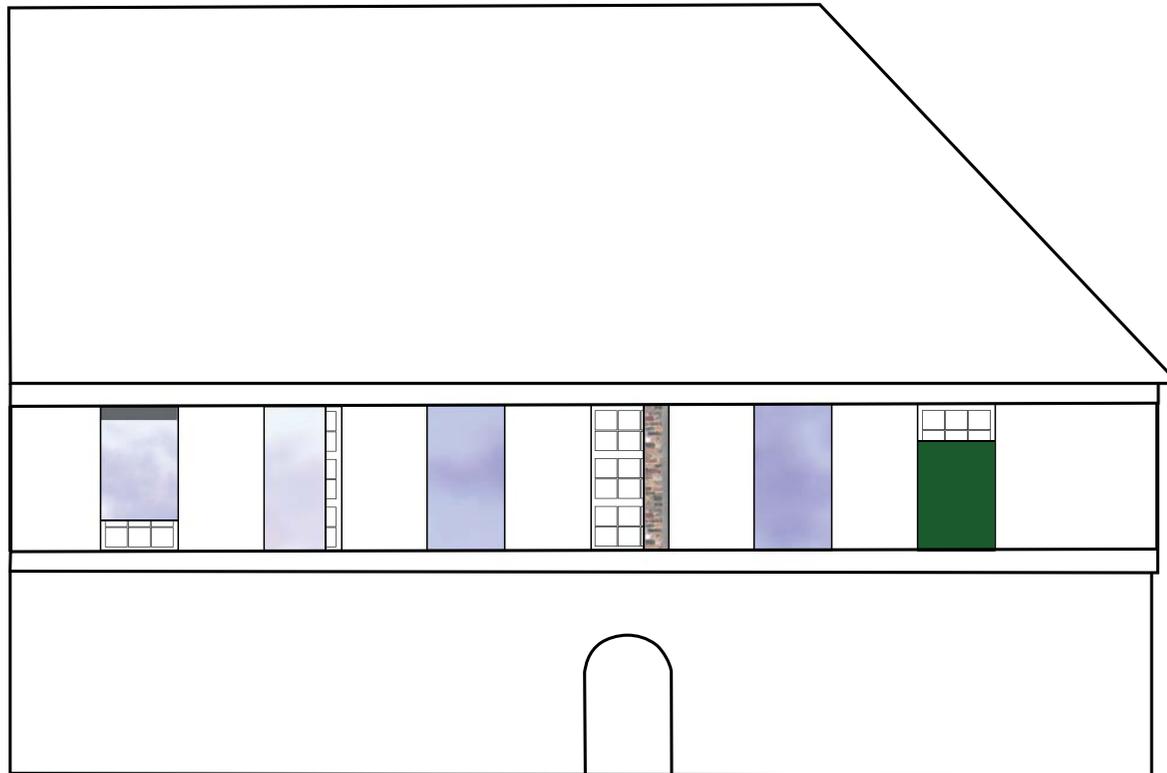
Ansicht Westfassade - Geschlossener Zustand



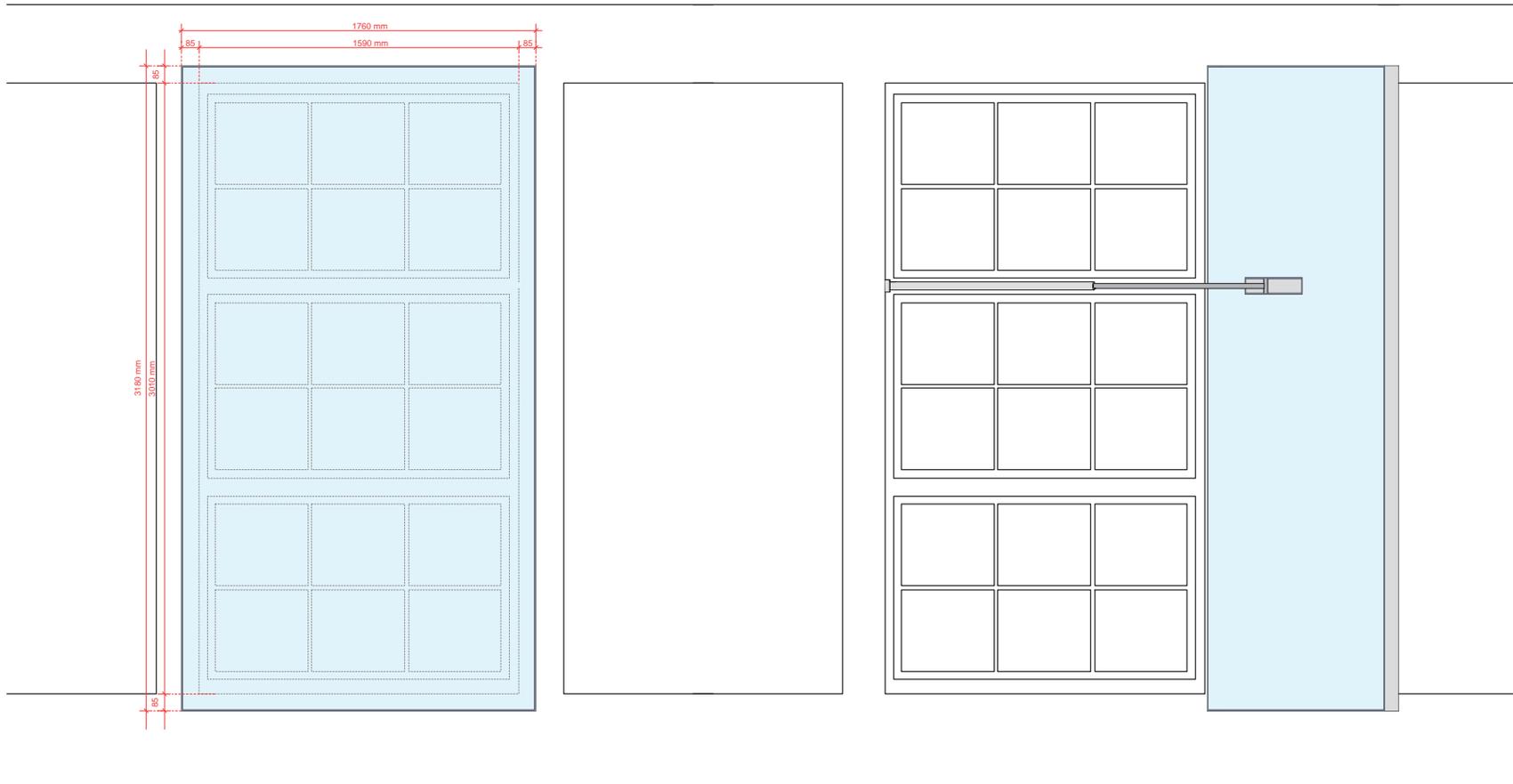
Ansicht Westfassade - Geöffneter Zustand



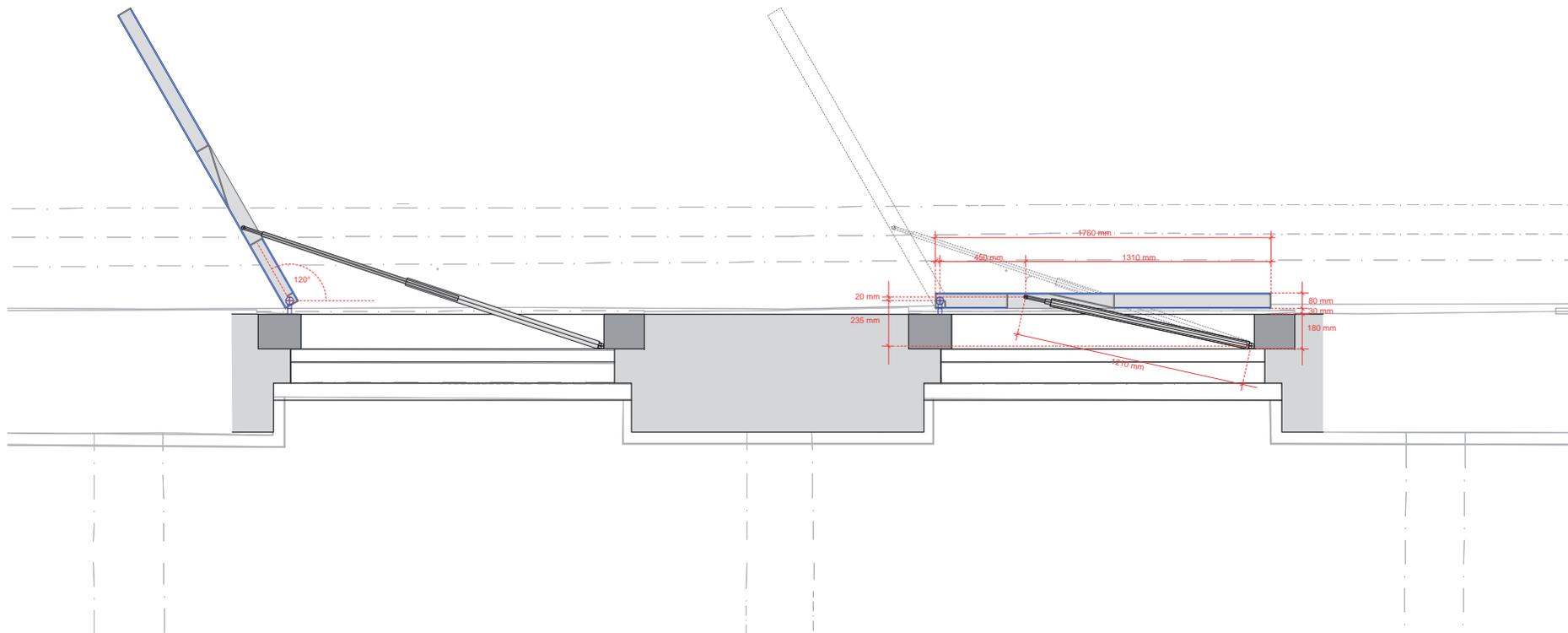
Ansicht Nordfassade - Geschlossener Zustand



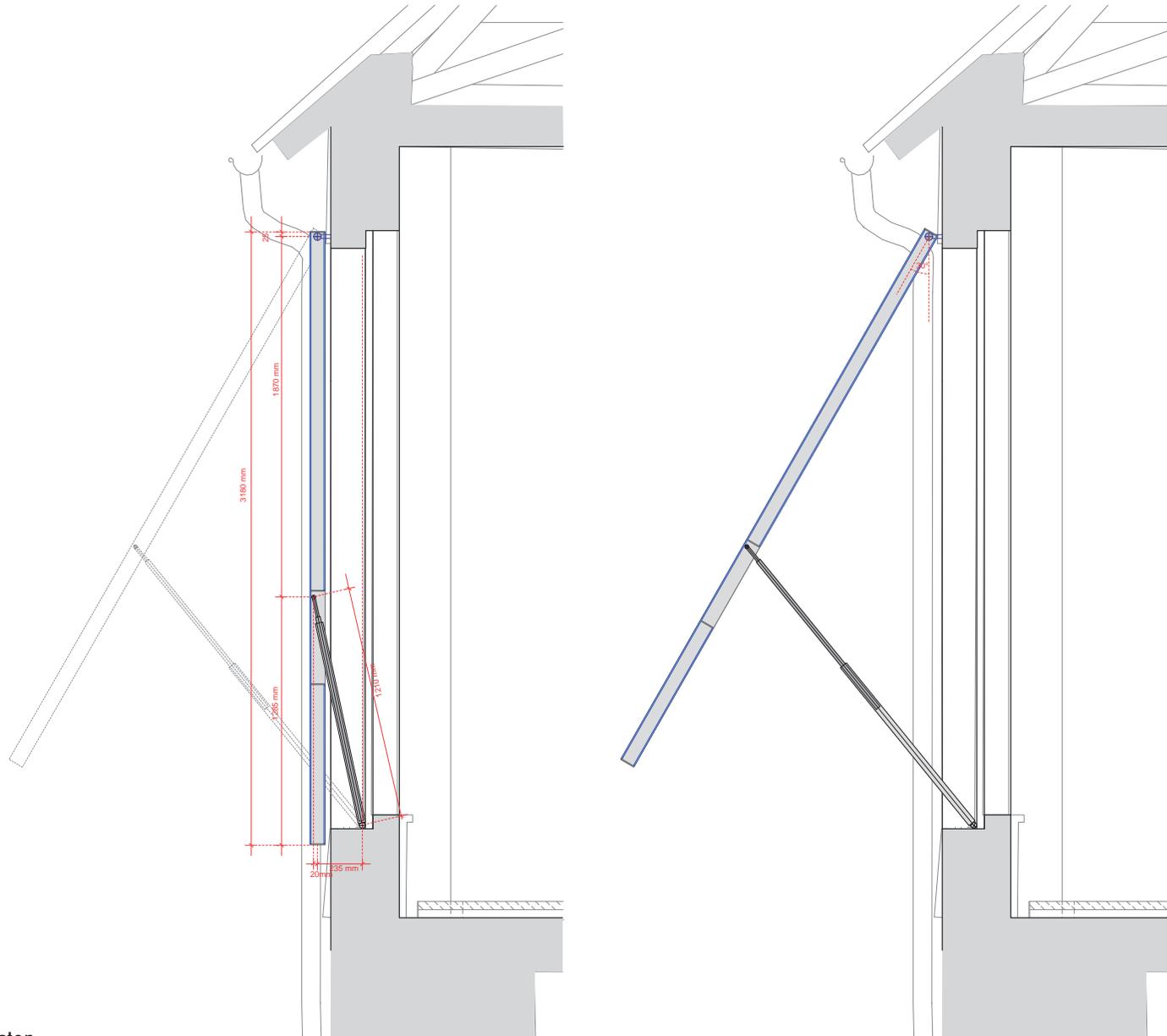
Ansicht Nordfassade - Geöffneter Zustand



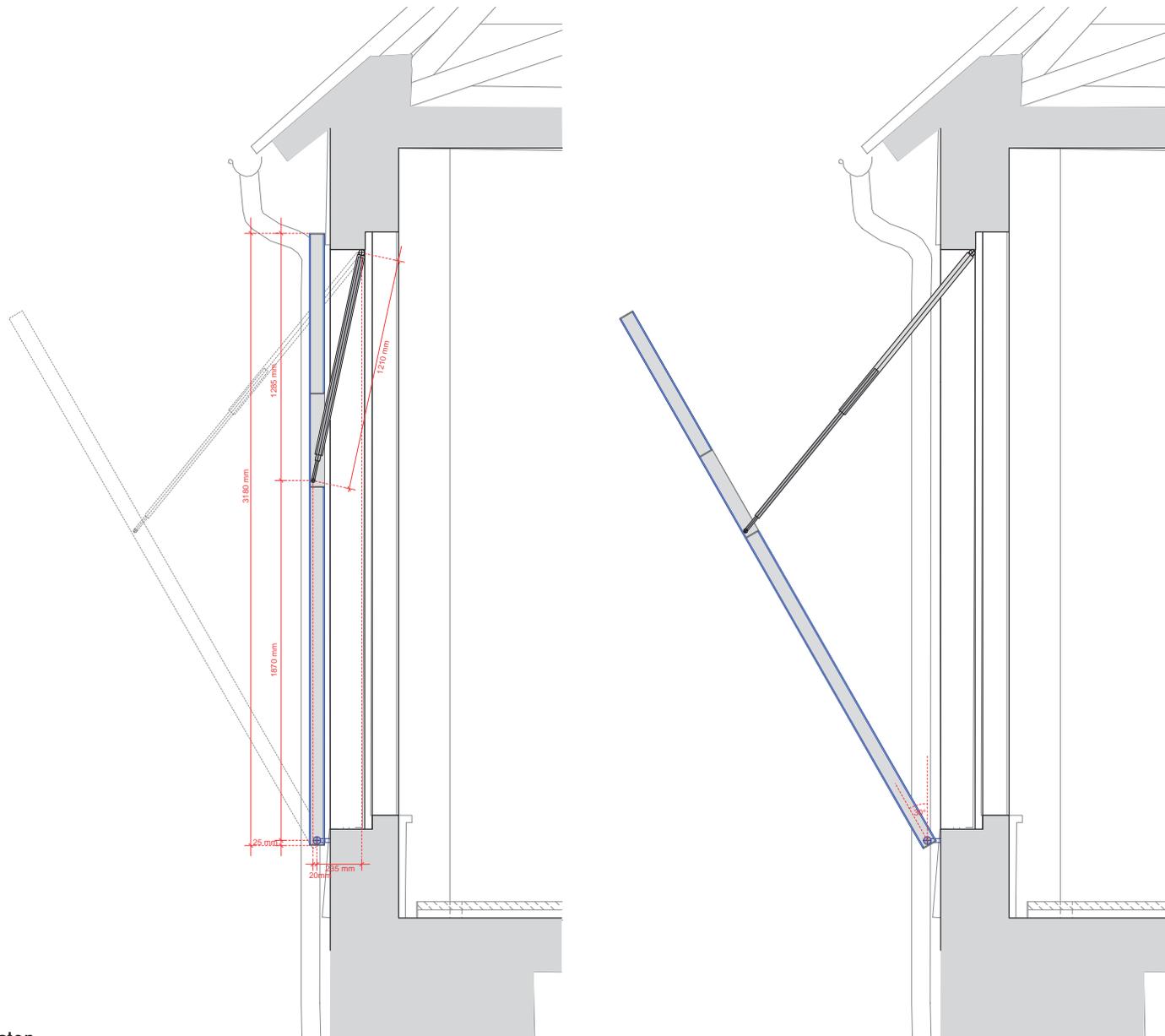
Ansicht - Fenster



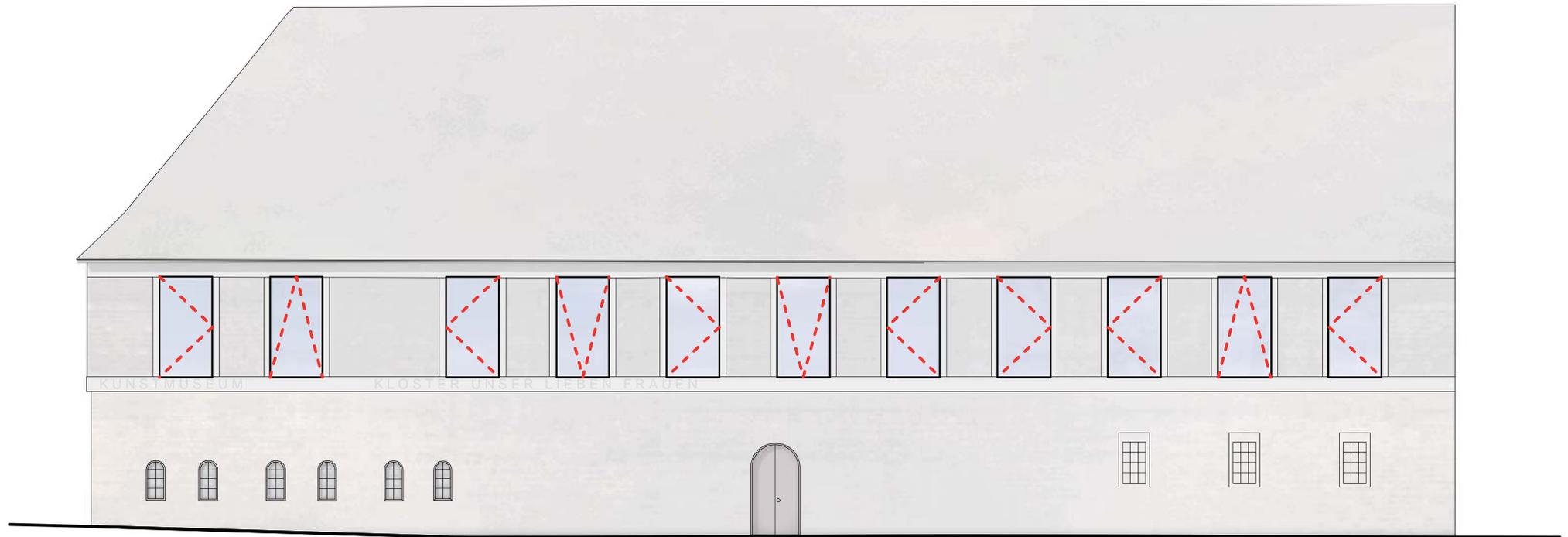
Horizontalschnitt - Fenster



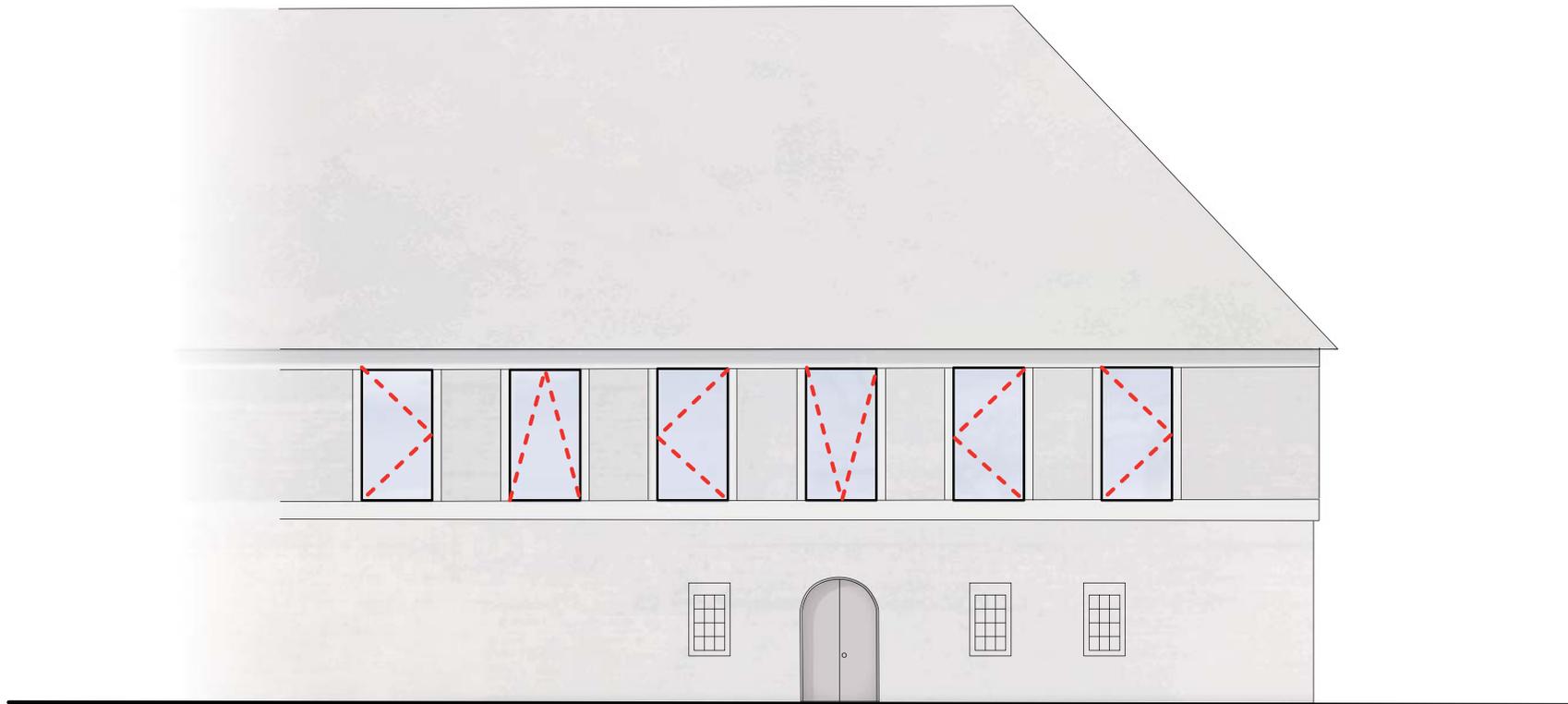
Vertikalschnitt 01 - Fenster



Vertikalschnitt 02 - Fenster



Ansicht Westfassade - Klapprichtung



Ansicht Nordfassade - Klapprichtung

Referenzprojekte

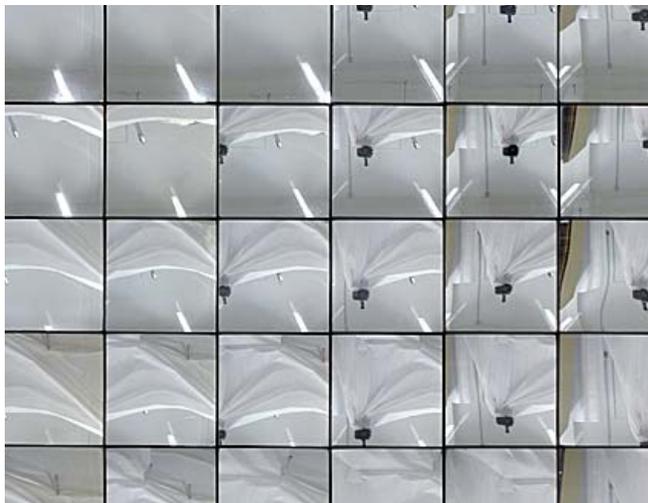
Olafur Eliasson - Innen Stadt Raum



Anish Kapoor - Cloud Gate



Random International - Audience Installation



Adolf Luther - Spiegelobjekt



Jeppe Hein - Mirror Labyrinth



Francisco Infante-Arana - Reflecting

realities:united - studio for art and architecture
Jan Edler & Tim Edler

Team: Jan Edler, Tim Edler, Daniel Mock

Falckensteinstr. 48
10997 Berlin
Deutschland

Tel. +49. 30. 20 64 66 -30 Fax. -39
info @realU.de
www.realities-united.de

Hinweis zu Urheberrecht und Nutzungsrechten

Das Konzept der Medien-Lichtinstallation für das Kunstmuseum Magdeburg wurde von Jan und Tim Edler (realities:united) entwickelt (Urheber).

Alle Rechte zur Verwendung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Konzeptes oder einzelner Konzeptbestandteile außerhalb ihrer konkreten Verwendung - also der Umsetzung - im Rahmen des Projektes liegen exklusiv bei der realities:united GmbH.

©2010 by realities:united gmbh